

Ressort: Politik

Merkel und Macron verurteilen nordkoreanischen Atomtest

Berlin/Paris, 03.09.2017, 13:37 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und der französische Präsident Emmanuel Macron haben den jüngsten Atomwaffentest Nordkoreas aufs Schärfste verurteilt. Beide seien sich darin einig, "dass Nordkorea das internationale Recht mit Füßen tritt und dass daher die Staatengemeinschaft auf diese erneute Eskalation geschlossen und entschieden reagieren muss", teilte die Bundesregierung am Sonntagmittag mit, nachdem Merkel und Macron miteinander telefoniert haben.

Neben dem Sicherheitsrat der Vereinten Nationen sei auch die Europäische Union gefragt. "Die Bundeskanzlerin und der Präsident sprachen sich für eine Verschärfung der EU-Sanktionen gegen Nordkorea aus", hieß es in der Mitteilung der Bundesregierung. Auch Außenminister Sigmar Gabriel (SPD) verurteilte den Atomwaffentest. "Im Namen der Bundesregierung verurteile ich dieses Verhalten Nordkoreas auf das Schärfste", sagte Gabriel am Sonntag. Nordkorea heize die ohnehin hochangespannte Lage auf der koreanischen Halbinsel damit bewusst weiter an. "Das Regime führt uns erneut vor Augen, dass es eine ernste Bedrohung für den Weltfrieden darstellt", sagte der Außenminister. "Ich fordere Nordkorea mit allem Nachdruck dazu auf, sich an alle bestehenden UN-Sicherheitsratsresolutionen zu halten und ausnahmslos alle Aktivitäten in Bezug auf sein völkerrechtswidriges Raketen- und Nuklearprogramm umgehend einzustellen." Nordkorea hatte am Sonntag den "erfolgreichen" Test einer Wasserstoffbombe gemeldet. Nach nordkoreanischen Angaben handelte es sich um eine Bombe, die auf eine Interkontinentalrakete montiert werden könne. Es war der sechste Atomwaffentest des isolierten Landes.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-94138/merkel-und-macron-verurteilen-nordkoreanischen-atomtest.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com